

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 65 (1974)

Heft: 16

Rubrik: Technische Neuerungen = Nouveautés techniques

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

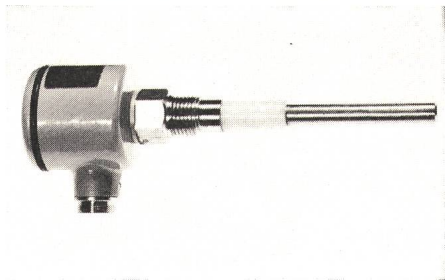
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Technische Neuerungen – Nouveautés techniques

Ohne Verantwortung der Redaktion
Cette rubrique n'engage pas la rédaction

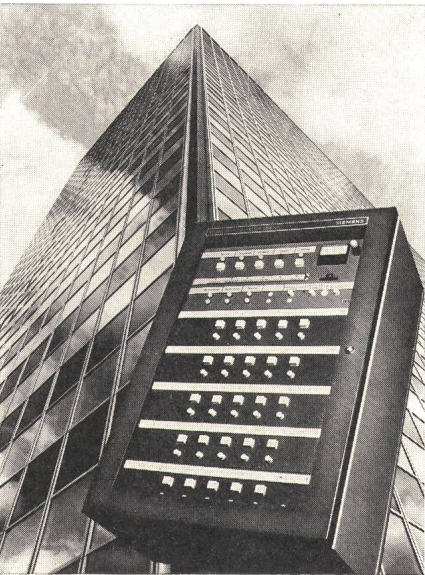
Kapazitiver Niveauschalter mit eingebautem Steuergerät. Der neue elektronische Niveauschalter Typ TLB-K der *Carlo Gavazzi AG*, Zürich, eignet sich zur Niveau-Überwachung in nahezu allen nichtleitenden Medien. Er zeichnet sich durch die folgenden besonderen Vorteile aus:

- Hohe Messempfindlichkeit;
- Hohe Temperaturstabilität;
- Einfache, leicht lösbare Schraubbefestigung der Elektrode am Steuerteil (Elektrode kann im Behälter verbleiben);
- Eingebautes 10-A-Schaltrelais;



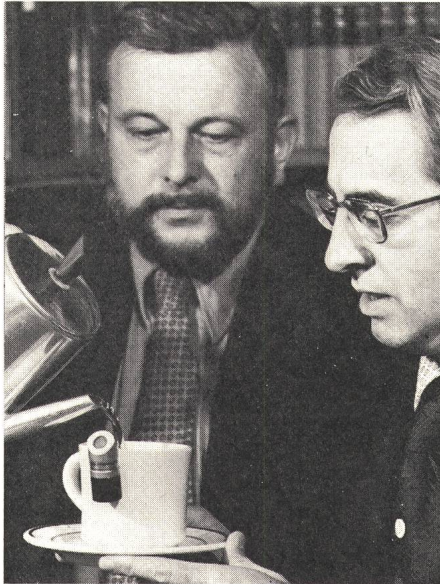
- Einfache, optische Überwachung dank der eingebauten Meldelampe;
- Umschaltung von «Oben» auf «Unten» durch einfaches Umschalten;
- Hohe Lebensdauer dank reiner Halbleiterschaltungen;
- Für direkten Netzanschluss 110/220 V, 50/60 Hz.

Brandmeldezentralen. Für den Aufbau mittelgrosser Brandmeldeanlagen, wie sie z. B. in Theatern, Lagern, Bürohochhäusern usw. benötigt werden, eignet sich die Brandmeldezentrale SRS 60 der *Siemens*



AG, München. Sie ist je nach Ausbau in einem oder mehreren Wandschränken untergebracht. Da die Zentrale als Baukastensystem ausgeführt ist, kann man sie mit Hilfe steckbarer Einsätze für je fünf Melde- oder Steuerlinien jederzeit problemlos erweitern.

Elektronisches Hilfsmittel für Blinde. Für Sehbehinderte sind oft die einfachsten Vorrichtungen des täglichen Lebens problematisch, so das Einschenken. Aus diesem Grund hat ein amerikanischer Elektronikingenieur den abgebildeten Füllstandsmesser entwickelt, der an den Gefässrand gehängt wird und summt, sobald

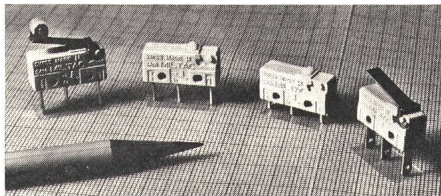


die Flüssigkeit eine bestimmte Höhe erreicht hat. Das Gerät wiegt nur 7 Gramm und hat die Grösse eines Daumengliedes. Es ist aus handelsüblichen Bauteilen zusammengesetzt.

Subminiatur-Mikroschalter. Der Subminiaturschalter der *SALA AG*, Murten, wurde weiter vervollständigt. Der Schalter hat eine Anzahl interessanter neuer Eigenschaften vorzuweisen:

- Die Gehäuseteile bestehen aus einer hochwertigen, kriechstromsicheren Pressmasse;
- Der Betätigungsstössel kann flach zum Gehäuse gedrückt werden, was seine Betätigung vereinfacht;
- Es werden gleich von Anfang an 4 verschiedene Anschlüsse und 2 Charakteristika angeboten;

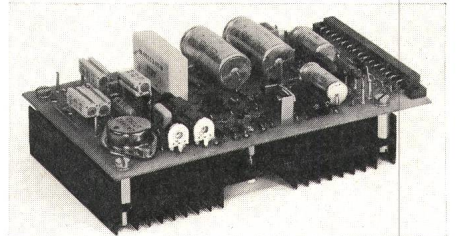
Der Hebel kann nachträglich jederzeit auf einfache Art auf den Schalter «geschnappt» werden.



Der Mini-Miltac erschliesst dem Verbraucher ein weiteres Anwendungsgebiet wie z. B. im Kleinapparatebau, in der Messinstrumenten-Fabrikation und in der Elektronik.

Stabilisierte Gleichstromversorgungsgeräte im Steckkartenformat. Die «Steck-Konstanter» der Typenreihe S3 K...R... der *Gossen GmbH.*, Erlangen, haben

Spannungs- und Stromregelung. Sie liefern je nach Beschaltung konstante Gleichspannungen und konstante Gleichströme. Es gibt sieben verschiedene Ausführungen mit Ausgangsbereichen von 0...6 V/0...2,5 A bis 0...80 V/0...0,4 A. Jeweils über den ganzen Bereich ist eine Spannungs- und Stromprogrammierung möglich. Die Span-



nungsstabilisierung ist bei 0...100 % Laständerung 0,1 % und bei ± 10 % Netzspannungsschwankung ebenfalls 0,1 %. Bei der Stromstabilisierung sind die entsprechenden Werte 0,2 % und 0,1 %. Die maximal zulässige Umgebungstemperatur ist +60 °C.

Portabler «Gasschnüffler». Der neue Gasschnüffler von dipl. Ing. *E. Spirig*, Rapperswil, arbeitet mittels Eisen-Sesquioxiden als Gasdetektoren. Diese n-leitenden Metalloxyde verändern den elektrischen Leitwert, sobald diese in Kontakt mit reduzierenden oder oxydierenden Gasgemischen kommen. Es werden also etwa Gase wie Wasserstoff, Butane, Propane, Aethane, Methane, Kohlenmonoxyd, Acetone, Hexane usw. feststellbar.

Der Schnüffler ist auf einfachste Bedienung und sichere Anwendung ausgelegt. Einschalten, dann etwa 20 s Einpegelzeit abwarten, bis grünes Bereitschaftsdisplay (LED-Anzeigen) aufleuchtet, und der Schnüffler ist aktiv. Mittels zweier blinkender Displays werden zwei verschiedene Gefährdungsgrade optisch angezeigt. Erstes Niveau 0,5 % und zweites Niveau

